



Clubrennen Levier

Auch der Kart Club Seeland konnte aufgrund von Corona die Saison erst verspätet starten. Das erste Rennen 2020 konnte nun endlich in Levier, mit insgesamt 23 Fahrerinnen und Fahrer stattfinden.

Die 9 Schalter-Fahrer starteten sogleich turbulent, was leider mit einem krummen Chassis von Gery Spycher endete. Vorne gab Timo Moser das Tempo vor, wobei einzig Christoph Chaquemet ihm folgen konnte. Dahinter wurde fleissig gekämpft, wobei neben den üblichen Verdächtigen auch einige neue Gesichter mitmischten.

Nachdem im Final am Start die Führung vorübergehend wechselte, setzte sich schlussendlich doch Timo Moser gegen Christoph Chaquemet durch. Dritter wurde Patrick Breitenstein.

In der Kategorie Open dominierte Denis Molleyres in allen drei Läufen. Am Start konnte Cedric Aebischer teilweise die Führung übernehmen. Schlussendliche gewann jedoch Denis überlegen vor Cedric und Natascha.

In der Kategorie X30 war vor allem das vordere Feld zeitlich sehr eng beieinander. Nicolas Mühlebach startete in seinem ersten Rennen überhaupt von der Poleposition. Am Start wurde er sogleich von den Gebrüder Luca und Noah Wenker attackiert. Auch Dominik Johner konnte nach einem guten Start der Spitzengruppe folgen.

Der Kampf um die Führung war in allen Läufen sehr spannend und wurde fair ausgefochten. Dahinter hatte auch Dani Schlums mit Jolliet Nathan tolle Fights, sowie auch Jonas Hügli mit Dölf Egli. Pechvogel war an diesem Tag Tom Kämpfer, der in jedem Lauf technische Problem hatte. Zumindest im Final konnte er seinen Speed noch unter Beweis stellen, indem er die schnellste Rennrunde hinlegte.

An der Spitze musste Nicolas mit einer losen Stossstange den Final leider aufgeben, wodurch die beiden Wenkers den Sieg unter sich ausmachten. Mit 0.015 Sekunden Vorsprung gewann schlussendlich Luca vor Noah und Dani.

Nach der langend Zwangspause war es ein toller Start in die Saison mit spannenden Rennen. Vielen Dank an alle Fahrer für das faire Racing und auch an alle Helfer und Streckenposten. Das nächste Rennen findet bereits am 30.08 in Autoreille statt.